

**Erledigt**

## **SnowLeo hängt nach dem 1. Neustart (GA-Z68X-UD3H-B3)**

**Beitrag von „Phin“ vom 8. September 2011, 23:47**

Nabend zusammen,

die Installation auf der Hardware hier scheint schwieriger als gedacht...

Zum Einsatz kommt:

- Intel Core i5 2500k 3,3GHz
- Gigabyte GA-Z68X-UD3H-B3
- Gigabyte Geforce GTX560Ti OC
- 8GB Corsair Vengeance Blue (versuchsweise ein Modul ausgebaut)

Nach anfänglichem Rumprobieren habe ich den Versuch, alle Systeme über einen Bootmanager zu starten, sein gelassen. Nun ist auf der eingebauten SSD Windows7 installiert, auf der Festplatte ist MacOS X. Während der Installation habe ich die SSD abgeklemmt.

Ich habe die Anweisung (soweit möglich) von <http://allabouthackintosh.blog...68x-ud3h-b3-i7-2600k.html> befolgt. Nun tritt folgendes Problem auf, sobald nach der Installation des Updates und Multibeast MacOS zum ersten Mal von alleine von der Festplatte starten soll, stürzt es während dem Starten ab und bleibt stehen:

<http://www.picpaste.de/pics/IM...5-ePGdIS2O.1315518378.jpg>

Was nun?

---

## Beitrag von „Phin“ vom 9. September 2011, 02:07

Nach dem Löschen der Partition und Neuinstallation konnte ich wieder nur den ersten Start zum Desktop vordringen.

Diesmal habe ich kein Update eingespielt, nur MultiBeast laufen gelassen mit dem UserDSDT für das Board. Nun startet

der Rechner ziemlich schnell nach Bootbeginn:

```
Read NPS- file: [hd(0,2)/System/Library/CoreServices/SystemVersion.plist] 479 bytes.
Loading Darwin 10.6
Loading kernel mach_kernel
Read NPS- file: [hd(0,2)/mach_kernel] 4096 bytes.
Read NPS- file: [hd(0,2)/mach_kernel] 7442126 bytes.
LoadDrivers: Loading from [/Extra/Extensions.kext]
Read NPS- file: [hd(0,2)/Extra/Extensions.kext] 4096 bytes.
Read NPS- file: [hd(0,2)/Extra/Extensions.kext] 79729 bytes.
LoadDrivers: Loading from [/System/Library/Caches/com.apple.kext.caches/Startup/Extensions.kext]
Read NPS- file: [hd(0,2)/System/Library/Caches/com.apple.kext.caches/Startup/Extensions.kext] 4096 bytes.
Read NPS- file: [hd(0,2)/System/Library/Caches/com.apple.kext.caches/Startup/Extensions.kext] 402946 bytes.
ACPI table not found: DSDT.aml
No DSDT found, using 0 as uid value.
Using PCI-Bus-UID value: 0
nVidia GeForce GTX 560 Ti 1024MB NVce [10de:1200] :: PciRoot(0x0)/Pci(0x1,0x0)/Pci(0x0,0x0)
LAN Controller [10ec:8168] :: PciRoot(0x0)/Pci(0x1c,0x6)/Pci(0x0,0x0)
Setting up lan keys
Read NPS- file: [hd(0,2)/Extra/smbios.plist] 468 bytes.
Scanning SMBus [0000:1c22], addr: 0xf07f0004, report: 0x500, hostc: 0x1
Slot: 1 Type: 24 4096MB (DDR3 SDRAM) 1333MHz Vendor: Corsair
PartNo=CR28GX3M2A1600C9 SerialNo=00000000
CPU is Intel(R) Core(TM) i5-2500K CPU @ 3.30GHz. Vendor 0x6, model 0x2e
Customizing SystemID with : 00000000-0000-0000-0000-50e1493bccc9
ACPI table not found: DSDT.aml
ACPI table not found: SSDT.aml
FAST: Restart Fix applied!
Starting Darwin #86
```

Musste es mit dem Handy abfilmen weil es so schnell weg war.

Irgendwelche Auffälligkeiten? Ich finde folgendes merkwürdig:

```
ACPI Table not found DSDT.aml  
ACPI Table not found SSDT.aml  
FADT Restart Fix applied  
Starting Darwin x86
```

Zu Hilf!

---

### **Beitrag von „ukeman“ vom 9. September 2011, 07:46**

Moin.

Wo liegt deine DSDT? Sollte in /Extra liegen.

Bei meinem Snow Leo Rechner musste ich die DSDT damals in die boot.plist eintragen damit er Sie nutzen konnte.

---

### **Beitrag von „Phin“ vom 9. September 2011, 17:30**

Du meinst die, die ich aus dieser Datenbank herunter geladen hab?:  
<http://www.tonymacx86.com/dsdt>

Die beiden Dateien sind für BIOS-Versionen F3 und F4, muss noch einen Downgrade machen damit das

passt. Aber: Die Tutorials sagen, man soll sie auf den Desktop kopieren und dann MultiBeast starten und UserDSDT auswählen. Kopiert

er die dann nicht automatisch an den richtigen Ort?

Aber abgesehen davon, bei dem zweiten Versuch habe ich nicht die Option UserDSDT genommen, dachte evtl. läuft der 2. Start dann mal durch... war wohl nichts.

Natürlich muss ich dazu sagen, dass ich da jetzt kein Experte bin. Ich hab mich auf die Tutorials verlassen, die gesagt haben dass das Board keine Probleme machen würde. 😊

Oder ist das Hauptproblem, dass der Monitor an der Geforce und nicht Onboard angeschlossen ist?

---

### **Beitrag von „ukeman“ vom 9. September 2011, 17:49**

Die frage ist OB er Sie an den richtigen Ort kopiert HAT.

nimm mal die DSDT.aml und kopier sie in /Extra  
Den gibt es auf deiner Bootfestplatte wenn du Chameleon installiert hast.

Was er dir für kexte reingedrückt hat bei deinem 2.Versuch weiss ich leider nicht.

Ich habe zusätzlich in meiner org.chameleon.boot.plist noch den Eintrag  
<key>DSDT</key>  
<string>/Extra/dsdt.aml</string>

---

### **Beitrag von „Phin“ vom 9. September 2011, 20:43**

#### Zitat von ukeman

nimm mal die DSDT.aml und kopier sie in /Extra

#### Zitat von ukeman

Was er dir für kexte reingedrückt hat bei deinem 2.Versuch weiss ich leider nicht.

Ach, die Datei muss zu DSDT.aml umbenannt werden?

Beim 2. Versuch habe ich nur EasyDSDT und die sysutilities ausgewählt um etwaige Treiberprobleme zu umgehen. Ich werde es noch einmal probieren und direkt das 10.6.8 Update einspielen, wegen Sandybridge und dem GTX560-Treiber. Letzterer muss manuell runtergeladen und installiert werden, oder?

Multibeast bietet nur ATI/AMD-GPU Treiber an.

---

### **Beitrag von „Goron“ vom 9. September 2011, 22:16**

Dein Problem ist der fehlende Support für deine CPU, da du das Update nicht installiert hast. Sandy Bridge CPU's werden erst seit 10.6.8 (oder 10.6.7 ???) unterstützt, der Reboot signalisiert nur, dass der Kernel nicht auf deiner Hardware läuft.

---

### **Beitrag von „Phin“ vom 10. September 2011, 06:04**

Dank dir, ich bin jetzt einen Schritt weiter. Per Zufall habe ich den "UpdateHelper" gefunden, nach dessen Start lief das 10.6.8 Update durch.

Nach dem Neustart funktioniert nun allerdings die PS/2 Tastatur nicht mehr. Das Board kommt mit so einem Tastatur/Maus-Combo-Anschluß... entweder Maus oder Tastatur. Bereits beim Starten der Installation wurde die Tastatur erst erkannt, nach dem ich den Stecker abgezogen und wieder aufgesteckt hatte.

Keine Sorge übrigens: bei dem Board geht das ohne Schäden zu verursachen, ist ein Legacydevice das den Port nur emuliert. (dennoch: nicht nachmachen!) 😊

Nun sitze ich vor einem Desktop der mich nicht den Nvidia-Treiber installieren lässt weil ich das Passwort nicht eingeben kann.

---

### **Beitrag von „ukeman“ vom 10. September 2011, 07:48**

Mhh das mit der sandybridge hatte ich irgendwie ausgeblendet 😊  
PS2 sollte mit voodooos2 machbar sein.

---

### **Beitrag von „Goron“ vom 10. September 2011, 09:10**

[Phin:](#)

Ja wie kann man do so pessimistisch sein? Sieh es doch mal potitiv, immerhin kannst du auch nix mehr kaputt machen 🍏 🍏👉🍏

@ukeman:



---

### Beitrag von „Phin“ vom 10. September 2011, 19:59

[Zitat von ukeman](#)

...was ich ja mangels Passworteingabe nun nicht installieren kann 😄  
Gibt es da abgesehen von der eingebauten Bildschirmtastatur noch Programme die selbiges tun irgendwo als Download? Wichtig ist halt, es muss sich per Maus ohne Kennwort starten lassen.

[Goron](#): Nunja. Was bringt mir ein Rechner ohne Tastatur? 😊

---

### Beitrag von „Gelöscht“ vom 10. September 2011, 20:42

oder einfach mal 12 Euronen investieren für ne Maus/Tastatur auf USB.

Es ist alles machbar, wenn man weiss wie es geht, aber als Anfänger tut man sich immer leichter, wenn man einfach potentielle Fehlerquellen ausschließt! Z.B. PS2 Tastur/Maus, ATA-Laufwerke.....

---

### Beitrag von „Phin“ vom 10. September 2011, 20:58

Nunja, heute wird das nichts mehr mit einer Tastatur. 😊

Hab ein Softkeyboard gefunden das ohne Installation läuft, so weit so gut.

Leider zerlegt sich die Installation nach der Installation vom Nvidia-Treiberpaket.  
Habe daher das Backup wieder eingespielt.

Kann mir einer das Vorgehen für die GTX560Ti verraten?

---

## Beitrag von „Phin“ vom 11. September 2011, 10:42

Hm, ich bin verloren... ich hatte ja ein Backup nach der frischen Installation von 10.6.3 gemacht.

Nach dem Update auf 10.6.8 startet nun der Rechner ständig neu, trotz UpdateHelper... was zum...?

<http://www.picpaste.com/vlcsna...-02h19m56s83-O63mZnXI.png>

Ich habe schon diverse Methoden ausprobiert:

- Restore frische Installation 10.6.3
- MultiBeast: UserDSDT (erstellt mit Autopatcher), SysUtilities, Treiber)
- UpdateHelper
- 10.6.8 Update

Ergebnis: Rebootschleife

- Restore
- Multibeast
- Neustart (um Anschließend zu updaten)

Ergebnis: Rebootschleife

- Restore
- Multibeast



- UpdateHelper
- Neustart

Ergebnis: Rebootschleife

Das sind auch so ziemlich alle Methoden die einem empfohlen werden bezüglich SandyBridge.

Kaum ist ein Problem behoben, gibts wieder ein neues. Immerhin weiss ich nun, das mit Lion wohl ein funktionierender Treiber für HD3000 und GTX560 mit kommt... aber solange 10.6.8 wegen dem Appstore-update nicht läuft...

---

### **Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 14. September 2011, 13:42**

Also i ch hatte mit meiner 550 ti auch nur probleme unter Snow leopard.

kennst du keinen bei dem du Lion runterladen (aus dem Appstore) kannst?

---

### **Beitrag von „Phin“ vom 16. September 2011, 16:15**

#### [Zitat von Dr. Ukeman](#)

Also i ch hatte mit meiner 550 ti auch nur probleme unter Snow leopard.

kennst du keinen bei dem du Lion runterladen (aus dem Appstore) kannst?

Leider nicht.

Ich habe mich nach ein paar Tagen Frustpause heute wieder an die Sache gesetzt und es folgender Maßen probiert:

- TFT an die interne GPU angeschlossen
- 10.6.3 installiert
- Backup erstellt
- Per Autopatcher die DSDT.aml erstellt
- Per Multibeast folgendes installiert: UserDSDT, Systemutils, Network
- UpdateHelper laufen gelassen
- Mit iBoot die Installation gestartet

hängt nun wieder irgendwo:

<http://www.picpaste.com/pics/l...4-qoxLBaSf.1316182464.jpg>

Muss ich etwa die GTX560 ausbauen damit das funktioniert? 🤔

Es muss doch möglich sein, mit irgend einer Minimalinstallation das Update einzuspielen.

Was sind die Kernbestandteile die man bei MultiBeast auswählen muss? EasyDSDT, SysUtilities und Netzwerk?

---

### **Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 16. September 2011, 19:57**

Im Prinzip muss man in Multibeast gar nichts auswählen.

Gibt es für dein Board keine dsdt bei tonymacx86? Wenn es eine gibt dann nimm die und wähle user dsdt bzw Kopier sie einfach in /Extra.

---

### **Beitrag von „Rene“ vom 16. September 2011, 20:28**

Alles was gesagt wurde ist wahr! Hier ist meine zwei cent 😊

VoodooHDA.kext geht's nicht zusammen mit AppleHDA.kext > Kernel Panic.  
(VoodooHDA nicht Auswählen) Oder VoodooHDA mit AppleHDAisabler.kext brauchen.

Probier zum booten:

GraphicsEnabler=No arch=i386 -v

Oder boot mit -x.

Die Grösste problem ist deine videokarte (denke ich), haben sie kein andere?

<http://www.picpaste.com/vlcsna...-02h19m56s83-063mZnXl.png>

In diesem Fall verwenden sie zum booten:

arch=i386 -v

Haben sie die Autopatcher DSDT gemacht mit ein frisches Install?

Das heisst ohne DSDT im /Extra.

Sie können auch der DSDT von tonymacx brauchen.

Jetzt sind da neue versionen: F3, F4, F8 und F9

Wehn sie in MultiBeast "UserDSDT install" verwendet, dann sollst das DSDT sich an Desktop befinden.

Und kan man auch "Generate CPU States" verwenden.

Bei der fehler: ACPI Table not found in DSDT.aml,  
dann brauchen sie NullCPUPowerMangement.kext

Bei verwenden von MultiBeast:

- UserDSDT (DSDT an Desktop)
- Sie brauchen immer FakeSMC.kext zum booten!!!
- Sie sollten so wenig möglich Auswhalen bei MultiBeast.

- Für netzwerk brauchen sie: Realtec Gigabit Ethernet 2.0.6
- Für audio brauchen sie: ALC8xxHDA und AppleHDA Rollback
- SMBios.plist von MacPro3,1 (order iMac12,1) brauchen.
- Generate CPU States
- Und sie brauchen immer "System Utilities" > rechten und caches in MultiBeast.

Hoffe dass es hilft 😊

---

## Beitrag von „Phin“ vom 17. September 2011, 10:21

### Zitat von Dr. Ukeman

Im Prinzip muss man in Multibeast gar nichts auswählen.  
Gibt es für dein Board keine dsdt bei tonymacx86? Wenn es eine gibt dann nimm die und wähle user dsdt bzw Kopier sie einfach in /Extra.

Bis vor ein paar Tagen gab es nur die Versionen F3 und F4 für das Board. Offenbar wurden, wie ich das gestern Abend hier im Board gelesen habe, viele neue Versionen hochgeladen. Ich werde es mit der neuen Version dann noch einmal probieren.

### Zitat von rene

Alles was gesagt wurde ist wahr! Hier ist meine zwei cent 😊

VoodooHDA.kext geht's nicht zusammen mit AppleHDA.kext > Kernel Panic.  
(VoodooHDA nicht Auswählen) Oder VoodooHDA mit AppleHDAisabler.kext brauchen.

Habe ich auch nicht gemacht, immer nur ALC8xxHDA und AppleHDA Rollback.

### Zitat von rene

Werde ich ausprobieren.

Nur die Onboard-GPU, Intel HD3000.

Ja, direkt nach dem 1. Start.

Ah, danke für den Hinweis!

[QUOTE]

Bei der fehler: ACPI Table not found in DSDT.aml,  
dann brauchen sie NullCPUPowerMangement.kext

Bei verwenden von MultiBeast:

- UserDSDT (DSDT an Desktop)
- Sie brauchen immer FakeSMC.kext zum booten!!!
- Sie sollten so wenig möglich Auswhalen bei MultiBeast.
- Für netzwerk brauchen sie: Realtec Gigabit Ethernet 2.0.6
- Für audio brauchen sie: ALC8xxHDA und AppleHDA Rollback
- SMBios.plist von MacPro3,1 (order iMac12,1) brauchen.
- Generate CPU States
- Und sie brauchen immer "System Utilities" > rechten und caches in MultiBeast.

Hoffe dass es hilft 😊

Alles anzeigen

Ich versuche es, danke!

---

## Beitrag von „Phin“ vom 17. September 2011, 14:34

Update: funktioniert noch immer nicht. 😞

Habe es so gemacht:

- Neue Installation 10.6.3
- DSDT.aml für das Board aus der Datenbank für Version F9 auf den Desktop kopiert
- mit Multibeast installiert: UserDSDT, FakeSMC, Realtek Gigabit Ethernet, ALC8XXHDA & AppleHDA Rollback, MacPro3.1, GeneralCPUstates
- UpdateHelper laufen gelassen
- Reboot

Reboot mit iBoot bleibt bei folgendem stehen:

<http://www.picpaste.com/pics/v...0-HRaztPNL.1316262742.png>

Reboot von der MacOSX Festplatte rebootet nach dem hier:

<http://www.picpaste.com/pics/v...5-Yelq4yJA.1316262349.png>



---

## Beitrag von „Rene“ vom 17. September 2011, 20:59

OK, sie können nicht von Festplatte booten weil die richtige kernel darauf noch nicht steht. Sie brauchen mindest kernel 10.8.0 für die Sandy Bridge. Das ist de Combouupdate10.6.8 die sie brauchen.

Bei punkt 3.  
Haben sie "System Utilities" verwendet? Ist sehr wichtig!

---

**Beitrag von „Phin“ vom 25. September 2011, 01:34**

Ja, habe ich.

Verstehe nicht, wieso das Booten mit iBoot nicht klappt

---

**Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 25. September 2011, 09:24**

du hattest in Post 8 doch 10.6.8 laufen wenn auch ohne Tastatur. Warum hasts wieder gekickt? das mit der PS2 wär ja keine große Sache gewesen.

---

**Beitrag von „Phin“ vom 26. September 2011, 20:25**

Das gleiche Problem wie immer: kein 2. Reboot möglich....  
was ich aber gemacht habe, damit der Patch durch läuft kann ich nicht sagen.

PS/2 ist eh kein Thema mehr, hab mir ein USB-Keyboard gekauft.

Wie gesagt, nach der Installation vom Patch startet er ja nicht mehr... siehe die letzten Bilder.  
Hab nichts angerührt seit dem, ist so noch auf der Platte. Keine Ahnung wie das zu fixen ist.

---

### **Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 26. September 2011, 23:48**

Dein Board muss gehen. Ich denke dein GRoßes Problem ist dein GRafikkarte die erst unter Lion Läuft.

Wenn du Mac willst dann schiess dir bei ebay ne billige geforce 8600 oder sowas irgendwas was sicher läuft.

Dann kannst du Lion draufklatschen und dann die Karte wechseln.

Alles andre wird wohl mehr auf Glück zurückzuführen sein.

---

### **Beitrag von „Gelöscht“ vom 27. September 2011, 08:53**

Weiss nicht, ob das mit der der nVidia 8000 - Serie so ne wirklich gute Idee ist, die macht dann event. wieder unter Lion Probleme. Die 9500 - Serie soll wirklich gut laufen und wenn Du was wirklich aktuelles und vollig OBB willst, dann nimm einfach ATI 57\*\*er oder die 67\*\*er.

---

### **Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 27. September 2011, 16:31**

Also ich hab Lion mit meiner 8600 ohne Probleme installiert und dann auf die 550 gewechselt.  
Deshalb hab ich das so geschrieben.



---

### Beitrag von „Gelöscht“ vom 27. September 2011, 16:58

Ich habe auch nur mal die Einschränkung der nVidia 8000 gegeben, da ich vorgestern einen Artikel veröffentlicht habe, dass es mit der 8000-Serie Probleme in Zusammenhang mit ADOBE gibt (z.B. FLASH). Installieren von Lion geht auf den Karten ohne Probleme, nur wenn man nun schon was kauft, dann kann man ggf. auch gleich was kaufen, wo es aktuell keine Probleme gibt. Darum mein Kommentar!

Wobei es doch auch wieder Ausnahmen gibt! In meinem Mac Book pro wekelt eine NVIDIA GeForce 8600M GT Grafikkarte mit Dual-Link-DVI-Unterstützung, bei der GRAKA läuft alles auch FLASH.

Ob nun nVidia oder ATI, ist nach meiner Meinung fast egal. Bei den aktuellen Karten laufen beide gut und zuverlässig. Ist auch so ne Glaubensfrage 👍

---

### Beitrag von „Phin“ vom 27. September 2011, 20:26

Muss ich dafür nun unbedingt eine neue Grafikkarte kaufen? Und auf die Schnelle gibt Ebay auch keine passende Karte für 30€ her. 😊 Reicht da nicht das Ausbauen der GTX560? Interessanter Weise läuft mit Onboardgrafik auch sofort das Setup in FullHD.

Wie gesagt, ich hab trotz meinen Erfahrungen mit Linux keine Ahnung, was zu den Reboots führt.

Das was man auf den Fotos sieht, ist ja nicht sonderlich hilfreich.

---

### Beitrag von „Gelöscht“ vom 27. September 2011, 20:48

1) Bitte Signatur ergänzen, mit deiner Hardware, wir lesen nämlich nicht immer, ab den ersten Beitrag!

2) Wenn die Onboardkarte läuft, dann kannst ja wirklich die Onboard nehmen. Ob Du die 560er endgültigen Install von 10.7 ausbauen musst oder nur vorübergehend den Monitor an die Onboardkarte anschließt mutsst Du mal testen!

---

### **Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 27. September 2011, 21:27**

Joa. Dann mit der onboard 10.6.8 drauf.  
Lion ausem appstore laden und  
dann Lion draufbügeln.  
Da läuft die 560 nämlich und alles ist gut!

---

### **Beitrag von „Phin“ vom 27. September 2011, 22:33**

Das hab ich ja schon gemacht, darauf hin startet die Kiste ja kein MacOS nach dem Update.

Ich habe hier abseits der MacOS-Bastelgeschichte noch ein RAID über den internen Controller eingerichtet. Muss ich das etwa abschalten damit MacOS startet? Beim letzten Mal musste ich danach das RAID wiederherstellen... ist ja auch nicht wirklich zielführend.

---

### **Beitrag von „Gelöscht“ vom 27. September 2011, 22:47**

Der onboard RAID geht keinesfalls unter MAC ... wenn dann gibt es nur ein paar RAID-Controller die auch unter OS X laufen, die kannst Du aber nicht auf dein Board stecken!  
DU musst das BIOS auf **AHCI** stellen, sonst kein OS X ... und der RAID ist dann weg!

PS Der bescheuerte Softwareraid auf den billgiboards hat nicht in entferntesten was mit einem RAID zu tun. Selbst wenn das Ding unter Windows läuft, birgt es mehr Risiko, als es zu irgend einer Sicherheit beitragen könnte.

---

### **Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 28. September 2011, 00:07**

Naja der Hostraid von Intel ist doch eigentlich ganz ok. Eine Platte weg und es brummt weiter. Ob der unter OSX läuft weiss ich allerdings nicht. Aber zumindest sollte er deaktiviert sein um das als Fehlerquelle auszuschliessen.

---

### **Beitrag von „Phin“ vom 10. Oktober 2011, 06:40**

Mal eine Frage, würde es nicht (viele) meiner Probleme lösen, wenn ich MacOS mal in VirtualBox installiere? Dank der Virtualisierung läuft das ja immer noch recht flott und ich habe dann auch die gleiche Hardware, abgesehen vom Prozessor.

Weil meine Ambitionen nun auf das Softraid zu verzichten, habe ich nicht. Und sofern es keine günstigen RAID-Controller gibt, die garantiert laufen und keine Fehlerquelle sind, würde ich das dann doch vorziehen.

Viele Grüße!

---

### **Beitrag von „tartaros84“ vom 10. Oktober 2011, 07:29**

Ich habe es mal in der VirtualBox/VMWare versucht. Es ist so Grotten Langsam, dass es keinen Spaß macht.

Bei OSX brauch man kein Raid. Zumindest was die Datensicherheit angeht. Mit der Tlmemachine kannst du keine Daten mehr verlieren.

Und wenns schneller sein soll, besorg dir ne SSD. Muss ja keine große sein. Hab auch nur eine 60GB reicht aus 😊

Ich muss nur die Tage von der Platte auf die SSD um kopieren 😄

---

### **Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 10. Oktober 2011, 08:16**

ein Backup und ein Raid sind schon 2 verschiedene Paar Schuhe. Denn die Daten seit des letzten Backups sind ohne Raid trotzdem weg. Als Privatanwender kann man das wohl verkraften. Mit dem VM Zeug für Mac habe ich aber auch keine guten Erfahrungen.